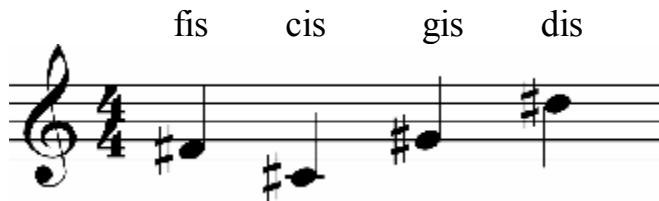


## 9. Die Vorzeichen oder Versetzungszeichen

Es gibt 5 Arten von Vorzeichen. Ein Vorzeichen schreibt man vor die Note.

1. das Kreuz ( # ) erhöht den Ton um einen Halbton.

Bei der Benennung eines erhöhten Tones wird die Silbe " is " angehängt, z. B. f wird zu **fis**, c zu **cis** usw.



2. das B ( b ) erniedrigt den Ton um einen Halbton.

Bei der Benennung eines erniedrigten Tones wird die Silbe "es" oder auch nur ein s angehängt, z.B. e wird zu es, a zu as, d zu des, f zu fes; h macht eine Ausnahme und wird zu b.



3. das Doppelkreuz ( ## ; oder x ) erhöht den Ton um zwei Halbtöne (also einen Ganzton).

Bei der Benennung eines doppelt erhöhten Tones werden die Silben "isis" angehängt, z. B. f wird zu **fisis**, c zu **cisis** usw.



4. das Doppel-B ( bb ) erniedrigt den Ton um zwei Halbtöne (also einen Ganzton)

Bei der Benennung doppelt erniedrigter Töne werden die Silben "eses" angehängt, z. B. wird aus c ceses, aus d deses, aus e eses; aber beim doppelt erniedrigten a sagt man asas und beim doppelt erniedrigten h Doppel-b.